

Schlagabtausch auf der Rennstrecke: Red Bull jagt McLaren!

In der Formel-1-Saison 2025 setzen McLaren und Red Bull ihre spannende Rivalität fort. Aktuelle Entwicklungen und Prognosen.



Las Vegas, USA - In der aktuellen Formel-1-Saison 2023 zeichnen sich spannende Wettkämpfe ab, in denen zwei Teams um die Oberhand kämpfen. Die Fahrer von McLaren, Lando Norris und Oscar Piastri, konnten bereits in Australien und China zwei Siege feiern, während Red Bull mit Max Verstappen ebenfalls einen Sieg, und zwar in Japan, erringen konnte. Dies hat die Dynamik im Fahrerfeld deutlich verändert. Laut **derwesten.de** war McLaren anfangs als Favorit gehandelt worden. Jedoch äußerte Red-Bull-Teamchef Christian Horner, dass der Vorsprung von McLaren in den kommenden Rennen schrumpfen könnte.

Die Mannschaftsleistungen sind ein wichtiger Aspekt dieser

Saison. Red Bull hat Verbesserungen am Auto von Verstappen vorgenommen, was dazu führte, dass McLaren ihn nicht überholen konnte. Horner berichtete, dass Red Bull in den ersten drei Rennen 0,8 Sekunden hinter Norris lag, das Rennen in China jedoch gewinnen konnte, wodurch der Rückstand in der Fahrerwertung nur noch einen Punkt beträgt. „Es wird sich zeigen, ob Red Bull, Mercedes und Ferrari den Rückstand auf McLaren verkürzen können“, so Horner weiter.

Technische Bedenken und zukünftige Rennen

Ein Aspekt, der in der laufenden Saison in den Fokus rückt, sind die Flexi-Wings von McLaren. Diese könnten möglicherweise die Leistung der Autos negativ beeinflussen. Die Regeländerungen bezüglich der Frontflügel werden als potenziell entscheidend erachtet. Die erste Phase der Saison hat gezeigt, dass die ersten vier Teams eng beieinanderliegen, und ein bevorstehender Sieg könnte für die Moral und Leistung der Fahrer von grundlegender Bedeutung sein.

Im Kontext der Gesamtwertung lässt sich bereits ein Überblick über die Saison 2023 geben. Laut **Wikipedia** ist diese Saison die 74. Ausgabe der Formel-1-Weltmeisterschaft. Max Verstappen aus den Niederlanden gewann die Fahrer-Weltmeisterschaft vorzeitig nach dem siebten Rennen, während Red Bull die Konstrukteursweltmeisterschaft ein Rennen früher für sich entscheiden konnte.

Ein Blick auf den Rennkalender

Ursprünglich umfasste der geplante Rennkalender 24 Rennen, reduzierte sich jedoch auf 23. Zu den bemerkenswerten Rückkehrern gehört der Große Preis von Las Vegas als Nachtrennen, das auf einem Straßenkurs stattfinden wird. Auch der Große Preis von Katar fand auf dem Losail International Circuit nach einer einjährigen Pause statt. Allerdings wurde der

Große Preis von Frankreich aus dem Kalender gestrichen, und Rennen in China konnten aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht ausgetragen werden.

Die Anzahl der Sprint-Rennen wurde in dieser Saison von drei auf sechs erhöht, und die neuen Formate für die Qualifikation könnten interessante strategische Ansätze bieten. Ob die übrigen Rennen ähnliche spannende Wendungen bringen, bleibt abzuwarten. Es ist klar, dass die Konkurrenz in der Formel 1 zu einem der fesselndsten Sportereignisse führt, das es momentan gibt.

| Details | |
|----------------|--|
| Ort | Las Vegas, USA |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.derwesten.de• de.wikipedia.org |

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de